Hinweise für Seminarausbilder

Ausbildungsgespräche

Die Ausbildungs- und Prüfungsordnung schreibt vor, dass mit dem Referendar mindestens ein Ausbildungsgespräch geführt wird. Dieses verbindliche Ausbildungsgespräch findet im ersten Ausbildungsabschnitt nach den ersten Unterrichtsbesuchen und vor dem Beginn der Sommerferien statt.

Bei Bedarf kann ein weiteres (optionales) Ausbildungsgespräch vor der Prüfungsphase und auf Wunsch des Referendars ein abschließendes Bilanzgespräch nach den Kolloquien geführt werden. Die Ergebnisse der Ausbildungsgespräche werden gemeinsam mit dem Referendar schriftlich festgehalten.
Verantwortlich für die Organisation und Durchführung von Ausbildungsgesprächen ist der dem Referendar zugeteilte Tutor am Seminar; in der Regel ein Fachdidaktiker. Wünschenswert ist es aber, dass am verbindlichen Ausbildungsgespräch auch der Mentor teilnimmt. Ausbildungsgespräche haben bilanzierende und mit Blick auf die weitere Arbeit an der Professionalisierung unterstützende Funktion. Sie orientieren sich an den Stärken des Referendars und machen diese in einem Abgleich von Selbst- und Fremdwahrnehmung bewusst. Defizite werden benannt und Lösungsstrategien gemeinsam entwickelt. Ausbildungsgespräche gehen über einzelne Unterrichtsnachbesprechungen und über den Rahmen eines Faches hinaus und haben einen eigenen Charakter. Die Ausbildung wird als Ganzes und als Prozess in den Blick genommen, Erreichtes wird hervorgehoben und anzustrebende Schwerpunkte für die weitere Professionalisierung werden vereinbart. Insbesondere werden Aspekte der Lehrerpersönlichkeit, also Entwicklungen sozialer und personaler Kompetenzen thematisiert.

Ein Ausbildungsgespräch soll eine Hilfe für den Referendar sein, dass er sich darüber bewusst wird, was er bereits erreicht hat, und er sich über weitere Ziele Klarheit verschaffen kann. Zur Vorbereitung des Ausbildungsgesprächs steht dem Referendar ein Themenkatalog zur Verfügung. Er bietet eine Auswahl an Reflexionsbereichen an.

Die Themen und die Zielvereinbarungen der Ausbildungsgespräche werden gemeinsam mit dem Referendar schriftlich festgehalten. Das Schriftstück verbleibt beim Referendar und in Kopie beim Tutor. Die formulierten Zielvereinbarungen sind für alle an der Ausbildung Beteiligten zugänglich und werden auf deren Anfrage vom Tutor weitergegeben.

Erster Ausbildungsabschnitt: Verbindliches Ausbildungsgespräch nach den Unterrichtsbesuchen\\u
Themenkatalog - verbindliches Ausbildungsgespräch / Themenkatalog - verbindliches Ausbildungsgespräch

Zweiter Ausbildungsabschnitt: Optionales Ausbildungsgespräch unmittelbar vor der Prüfungsphase
Themenkatalog - optionales Ausbildungsgespräch / Themenkatalog - optionales Ausbildungsgespräch

From:
https://vif.gym.seminar-karlsruhe.de/wiki/ - **SeminarWiki K23**

Permanent link:
https://vif.gym.seminar-karlsruhe.de/wiki/portfolio:referendariat:ausbildungsgespraech:start?rev=1462287242

Last update: **2016/05/03 14:54**